Stockſtatt.

Beſtendtnus.

CCΔ.j. 10. mltr korn. 10. mltr ſpeltz. 20. mltr habern. zwiſch. den zweien frauwen tagen.

Ich Hanns Walrabe Schultheis. vnnd wir Koller hanns. Beſſen hanns. Keſſler Wentzis.

Herin dieſem brieff bekennen Schultheis vnnd Schöffenn zu Stockſtatt. Wie Cuntzels hanns. ſein hauſſfrauw. vnnd Simon ſein bruder vor vnns verjehen. Das ſie vnd das Cloſter Lorſch erblich. vnd vnwidderrufflich beſtannden haben. Des Cloſters eigenthumb wieſen wachs. vngeuerlich vf Xj. 60. morgen. gelegen oben naher Bernheim. zu der Biſchoffs hingen. nider naher Stockſtatt zu. Ein ſtoſſt der Landtſchreibers hubel. das and nach Crumſtatt. zeucht vff Stockſtatter gemarck. welches ſie zu ein acker baw pflantzen vnnd machen ſollen.

Davon ſollen ſie Jerlich zwiſchen den zweien frauwen tagen dem Cloſter ghen Lorſch oder Benßheim liffern. 10. mltr korn. 10. mltr ſpeltz. 20. mltr habern. guter dürrer frucht. Wormſer maß.

Vnderpfandt. Diſe güter in Stockſtatter gemarck gelegen. Zum erſten in Kreiß wieſen. ein halben morgen ackers. geforcht vnden zu. vrban Philips meltzern. oben zu Wendling Frölich zu Bibeſheim.

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser
und Gärten Hessen
Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch
Welterbestätte
seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0433